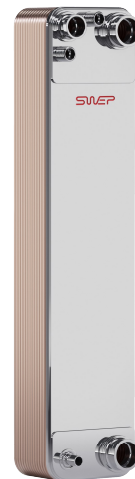


SWEP PITW85AS

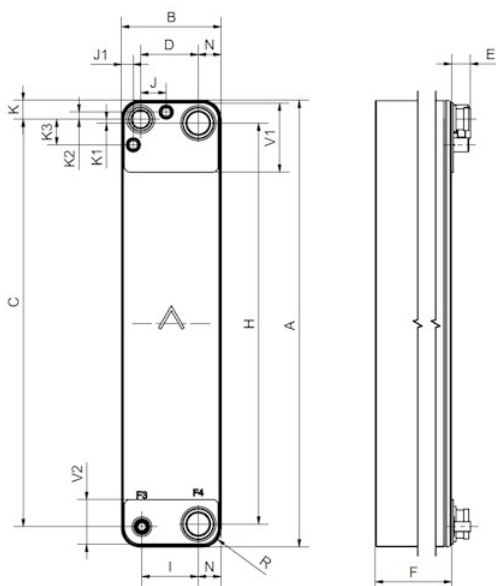
Der SWEP PITW85AS wurde für Wärmepumpen und Kühler von 5 bis 80 kW entwickelt und ist für R290 (Propan) und Hochdruckkältemittel (z. B. R32 und R454B) optimiert. Die Ausstattung des PITW85AS umfasst die SWEP Hypertwain® Technologie zur Anwendung in reversiblen Systemen, die sowohl im Heiz- als auch Kühlbetrieb eine hohe Leistung erfordern. Das ermöglicht höchste Effizienz bei Voll- und Teillastbedingungen mit Gleich- und Gegenstrom. Hypertwain® bietet außerdem eine verbesserte Frostbeständigkeit sowie eine optimierte Kältemittelverteilung. Das SWEP AsyMatrix™ Plattendesign sorgt für eine effiziente Wärmeübertragung bei geringem wasserseitigem Druckverlust und hält die nötige Kältemittelfüllmenge auf einem Minimum.



Spezifikation

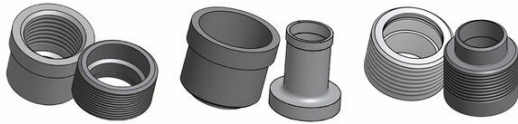
Max. Anzahl an Platten (NoP)	160
Max. Volumenstrom	17 m³/h (74.85 gpm)
Kanalvolumen	0.0827/0.0911 dm³ (0.0029/0.0032 ft³)
Materialien	Kanalplatten aus 316 Edelstahl, Front
Gewicht ohne Anschlüsse	1.47+(0.133*NoP) kg 3.25+(0.293*NoP) lb
Maximale Partikelgröße (mm)	0,8

Standardabmessungen



#	MM	IN
A	524	20.63
B	117	4.61
C	477.5	18.8
D	67.5	2.66
F	6+1.84*(NoP)	0.24+0.07 *(NoP)
G	3	0.12
H	470	18.5
I	66	2.6
J	36	1.42
K	22.3	0.88
N	26.8	1.06
R	22	0.87
E_1	20	0.79
E_2	27	1.06
J_1	8.5	0.33
K_1	4.5	0.18
K_2	8.5	0.33
K_3	30	1.18

Verfügbare Anschlüsse



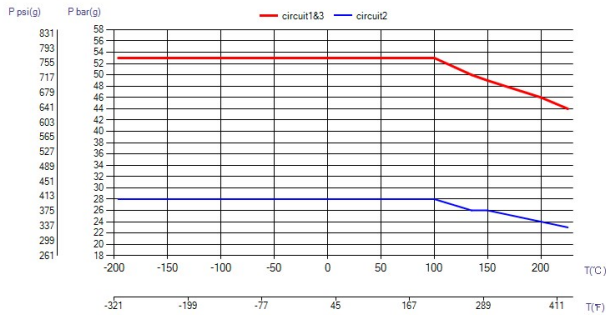
Gewindeanschluss

Lötanschluss

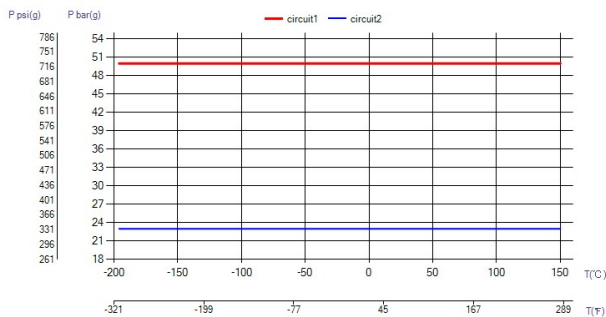
Kombo-Anschluss

*Spezifische Abmessungen und weitere Informationen über andere Anschlussarten erhalten Sie von Ihrem SWEP-Handelsvertreter.

PED Druck / Temperatur



UL Druck / Temperatur



Das Konzept

Gelötete Plattenwärmeübertrager bestehen aus vorderer und hinterer Druckplatte mit dazwischenliegenden, speziell geprägten Kanalplatten. Beim Lötprozess im Vakuumofen verbindet das Lotmaterial die einzelnen Platten an ihren Kontaktpunkten und dichtet die Kanäle ab. Die dabei entstandenen, komplexen Kanalstrukturen erzeugen eine turbulente Strömung, die die Selbstreinigung fördert und einen hoch effizienten Wärmeübergang ermöglicht. Zusätzlich sorgen geringe Wandstärken und Abstände der Kanalplatten für weitere Effizienz – kombiniert mit geringem Gewicht, hoher Druckbeständigkeit und Kompaktheit. Die modulare Bauweise und der flexible Aufbau von gelöteten Plattenwärmeübertragern ermöglicht es, unterschiedliche Anforderungen an die Übertragungsleistung, die Volumenströme und den maximalen Druckverlust optimal zu erfüllen.

Zulassungen von Drittparteien

BPHEs von SWEP werden ganz allgemein von den folgenden Zertifizierungsgesellschaften abgenommen: Europa, Druckgeräterichtlinie (DGRL) Amerika, Underwriters Laboratories Inc (UL) Japan, Kouatsu-Gas Hoan Kyoukai (KHK) Darüber hinaus verfügt SWEP über Zulassungen von einer Vielzahl weiterer Zertifizierungsgesellschaften. Für Zertifizierungsinformationen bezüglich eines bestimmten Produktes wenden Sie sich bitte an Ihren SWEP Vertreter vor Ort. SWEP behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Mitteilung vorzunehmen.

SSP Berechnungssoftware

Mit dem eigens entwickelten SSP von SWEP, dem SWEP Software Package, können Sie von nun an komplexe Berechnungen der Wärmeübertragung selbst anstellen und die Produktlösung auswählen, die sich für Ihre Anwendung am besten eignet. Ebenso mühelos können Sie die jeweiligen Anschlüsse auswählen und Skizzen des vollständigen Produkts anfertigen. Falls Sie Beratung suchen oder verschiedene Produktlösungen besprechen möchten, bietet Ihnen SWEP den gesamten Service und Support, den Sie brauchen.

Haftungsausschluss für Material

Die Informationen und Empfehlungen bezüglich der Produkte werden in gutem Glauben vorgelegt. Trotz allem kann SWEP keinerlei Gewährleistungen oder Garantien bezüglich der Vollständigkeit und der Richtigkeit dieser Informationen aussprechen. Diese Informationen werden zu der Bedingung bereitgestellt, dass die Käufer ihre eigenen Entscheidungen bezüglich der Eignung der Produkte für die jeweiligen Anwendungen treffen. Dabei ist von den Käufern zu beachten, dass die Eigenschaften der Produkte sowohl anwendungs-, als auch materialabhängig sind und dass auch Produkte mit Edelstahl unter ungünstigen Bedingungen Korrosion erleiden können.